

Kurzfilme für den Gottesdienst

Zebra

Mediennummer: DVK1412

Julia Ocker, Deutschland 2013

3 Min, f., Animationsfilm

Geeignet ab: 5

Ein Zebra galoppiert aus Versehen gegen einen Baum und verliert seine Streifen. Von vorne bis zur Mitte ist es nun schwarz und das Hinterteil weiß. Als das Tier dann wütend mit den Hufen aufstampft, passiert ein Wunder: Sein Fell schmücken nun fantastische Muster in Schwarz-Weiß! Den Freunden gefällt es, gerade weil es anders ist.

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Außenseiter, Toleranz, Identitätsfindung, Inklusion, Individualismus

Mobile

Mediennummer: DVK1065

Verena Fels, Deutschland 2010

7 Min., f., Animationsfilm

Geeignet ab: 6

Eine große dicke Kuh hängt einsam und alleine auf der einen Seite eines Mobiles. Wie gut haben es da Hund, Schwein, Hühner, Schafe und Maus. Sie können zusammen sein - doch genau auf der anderen Seite des Mobiles. Und das ist auch gut so, wenn es nach der Meinung dieser Tiere geht. Die Kuh sehnt sich nach Gesellschaft. Doch wie soll sie Kontakt zu den anderen aufnehmen? Immerhin: Wo ein Wille ist, da ist auch ein Weg...

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Kommunikation, Außenseiter, Integration, Inklusion

Rising Hope

Mediennummer: DVK1287

Milen Vitanov, Deutschland 2012

10/7 Min., f., Animationsfilme, FSK: 0

Geeignet ab: 8

Wenn die Leistung ausbleibt, endet der Ruhm. Diese Wahrheit muss auch das stolze Rennpferd Rising Hope erkennen, als es plötzlich nicht mehr Rennen laufen kann. Allein gelassen und frustriert marschiert es in eine Bar, in der noch andere gestrandete Gestalten zu Gast sind. In einem Windhund findet es einen neuen Freund. Doch der spürt: So ganz ist der Renntrieb noch nicht aus Rising Hope verschwunden. Und was nur schläft, kann man bestimmt wieder wachkitzeln.

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Freundschaft, Identität, Lebensqualität, Freiheit, Glück, Leistung, Sehnsüchte, Wirklichkeit, Burnout

Die großen Fragen des Lebens

Mediennummer: DVK1474

Deutschland 2015

49 Min., f, 5 Animationsfilme

Geeignet ab: 10

Fünf originelle Kurzfilme setzen sich mit exemplarischen 'großen' Fragen aus Philosophie und Ethik auseinander: Wodurch bin ich 'Ich'? Wem gehört die Erde? Warum soll man gut handeln? Was ist gerecht? Bin ich für meine Handlungen verantwortlich? Die Filme fordern auf spielerisch-kreative Weise zu eigenständigem Denken und zur Diskussion heraus. Ergänzend enthalten die Arbeitsmaterialien zahlreiche methodische Anregungen für ein gelingendes (philosophisches) Gespräch, den Austausch von Argumenten sowie den Umgang mit unterschiedlichen Meinungen. Die Filme liegen zweisprachig (deutsch/englisch) und in verschiedenen, je nach didaktischer Zielsetzung verwendbaren Fassungen vor.

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Identität, Sinnfrage, Freiheit, Verantwortung, Glück, Identitätsfindung

Butterfly Circus - Wo Wunder wahr werden

Mediennummer: DVK1400

Joshua Weigel, Deutschland 2014

23 Min., f., Kurzspielfilm

Geeignet ab: 10

Der Film erzählt die Geschichte von Will (Nick Vujiic), einem jungen Mann, der weder Arme noch Beine hat. Nach Jahren der Demütigung in einer Freakshow wird er von Zirkusdirektor Menedez in den "Butterfly Circus" aufgenommen. Dort erfährt er zum ersten Mal in seinem Leben Wertschätzung. Er entdeckt ungeahnte Fähigkeiten, die seinem Leben Sinn und ihm selbst neue Hoffnung geben.

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Menschenbild, Behinderte Menschen, Menschenrechte, Inklusion, Menschenwürde, Identität, Hoffnung, Sinnfrage, Selbstfindung, Gott, Leid, Außenseiter, Normen, Wertschätzung, Jesus Christus

2017

Autor: Evangelisches Jugendwerk Württemberg / Evangelischer Rundfunkdienst Baden / Hamburger Senat und Kirchenkreis HSH / Amt für Evangelische Jugendarbeit in Bayern

Medienarten: Web-DVDs und Videos

Erscheinungsjahr: 2015

Geeignet ab: 10

Die Web-DVD enthält fünf Videoclips zum Reformationsjubiläum sowie Weblinks zu weiteren Clips.

Die Entdeckung deines Lebens 2 Min., 2015, Agentur Bär Tiger Wolf GmbH im Auftrag des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg Einfach und bunt wird das Wesentliche zur Reformation erklärt - Gott kann man in Jesus Christus finden und die Hauptsache ist, dass man geliebt wird.

Martin Luther hat entdeckt, dass es gar nichts Kompliziertes dabei gibt. Der Clip begleitet die Church-Night-Aktion des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg. Mit Unterrichtsanregung. **Geschichte**

mit dem Playmobil-Luther: Reformation einfach erklärt 2 Min., 2016, Medienhaus EKHN,

Evangelische Kirche Hessen-Nassau Die evangelische Kirche feiert Halloween? Nein, eher nicht – sie feiert den Reformationstag. Jedes Jahr am 31. Oktober. Reformation bedeutet in dem Fall: ab da gibt es das, was wir heute evangelisch und katholisch nennen. Aber wie hat das eigentlich angefangen?

Hier kommt der Crashkurs in 90 Sekunden. **Philipp Melanchthon** 2 Min., 2010, Evangelischer Rundfunkdienst Baden ERB gGmbH / Idee, Leitung: Hanno Gerwin, Schnitt und Animation: David Groschwitz / Text, Musik und Vocals: Christian Besau "Oma passte auf - sie war zum Glück super drauf, sie checkte auf der Stelle: Phil war im Kopf sehr helle!" - so textet der Musikrap, entstanden zum 450. Todestag des aus Bretten stammenden Reformators Philipp Melanchthon. Dabei hatte der stets im Schatten Luthers stehende humanistische Gelehrte kein leichtes Leben. Sein Bemühen um Bildung und religiösen Frieden hebt der Clip als besonderes Vermächtnis hervor. **Reformation für**

Einsteiger 3 Min., 2014, Ereigniskontor im Auftrag von Die Freie und Hansestadt Hamburg und Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein Die Reformation in Hamburg zeichnete sich durch ein besonderes Format aus, war jedoch Teil eines europaweiten Umbruchs, der das Mittelalter beendete und die Frühe Neuzeit einläutete. Der konzentrierte Filzstift-Erklärfilm führt am Ende den Hamburger Reformator Johannes Bugenhagen ein. **Reformation Reloaded** 2 Min., 2016, Wunna Winter im Auftrag des Amtes für Evangelische Jugendarbeit der Evang.-Luth. Kirche in Bayern, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Christina Frey-Scholz Der Videoclip zeigt einen animierten Abriss der Geschichte Martin Luthers. Videoclip zur gleichnamigen Thesenaktion der Evangelischen Jugend in Bayern, die mit einem abschließendem gemeinsamen Thesenanschlag in mehreren bayerischen Städten enden wird.

Schlagworte: Jesus Christus, Reformation, Martin Luther, Liebe

Auf der Suche nach dem verlorenen Sonntag

Mediennummer: DVK1252

Uwe Nagel, Deutschland 2012

22 Min., f., Kurzspielfilm

Geeignet ab: 12

Im Jahr 2050 hat sich eine zwar demokratische, aber hoch kapitalistische, rein leistungsorientierte Gesellschaft etabliert. Der 13-jährige Julius muss sich in der Schule vor dem „Time-Management-Pädagogen“ (TMP) wegen Schwänzens des Lern- und Unterhaltungsprogramms rechtfertigen. Julius' gleichaltrige Freundin Lilli war in andere Kurse als er eingeteilt worden, was ihnen beiden ein Treffen in absehbarer Zeit verunmöglicht. Er trifft sich heimlich mit Lilli. Dabei fällt ihm ein, dass es früher einen freien Tag in der Woche gab, den Sonntag. Er erinnert sich, dass sein Opa mehr darüber weiß, weil er der Gemeinschaft der Christen angehört. Sie besuchen den Großvater und kommen ins Gespräch über Zeit, Werte und Glaubensfragen. Sie folgen ihm zu der von einem Garten umgebenen Kirche, lauschen den Gesängen und fühlen sich seltsam berührt von der Kraft und Intensität. Der Großvater erklärt Julius und Lilli Ursprung und Bedeutung des Sonntags. Bei der Untersuchung ihres Vergehens in der Schule ist nun auch die Mutter von Julius anwesend. Der TMP beschwört den Jungen, alles auf Lilli abzuwälzen, die ohnehin aus dem Elite-Programm ausgeschlossen worden sei, während er noch eine Chance habe, drin zu bleiben. Aber Julius hat eine neue Dimension für sein Leben erkannt und weigert sich, eine entsprechende Erklärung zu unterschreiben. - Die DVD enthält umfassendes Arbeitsmaterial, Unterrichtsentwürfe, Lieder und Bildreihen für Schule und Konfirmandenarbeit.

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Freundschaft, Glaube, Lebensqualität, Zeit, Gebote, Christsein, Freiheit, Vertrauen, Science Fiction

Engel

Mediennummer: DVK1275

Sebastian Freisleder, Deutschland 2013

24 Min., f., 3 Kurzfilme und Kunstbilder

Geeignet ab: 12

Engel spielen für die Spiritualität vieler Menschen eine wichtige Rolle. Die DVD beinhaltet die drei Kurzfilme 'Der Fall Nils B.' (9 Min.), 'Angelinho' (5 Min.) und 'Angel' (10 Min.), die sich dem Phänomen auf inhaltlich wie ästhetisch unterschiedliche Weise nähern. Sie erlauben eine konstruktive, aber auch kritische Auseinandersetzung mit der Gestalt des Engels und seinen theologischen Dimensionen. Die Filme eignen sich sowohl als Einstieg in die Thematik als auch für die vertiefte Auseinandersetzung mit der Frage, was unter 'Engeln' zu verstehen ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, mithilfe des Arbeitsmaterials grundlegende Begriffe und Methoden der Filmanalyse zu erlernen und anzuwenden.

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Wunder, Kommunikation, Gebet, Glaube, Engel, Geborgenheit, Mut, Zufall, Gottesbild

Useless Dog

Mediennummer: DVK946

Ken Wardrop, Irland / Deutschland 2004/2009

6 Min., f., Dokumentarfilm

Geeignet ab: 14

Ein Farmer und sein nutzloser Hund. Statt die Schafe zu hüten, rennt er vor ihnen weg und verschläft den Rest des Tages. Eine Fabel über mangelndes Arbeitsethos und das Recht auf Faulheit.

Das Medium ist auch als Download verfügbar.

Schlagworte: Menschenbild, Arbeit, Sinnfrage, Leistung, Leistungsdruck, Rechtfertigung

DVK = Kurzfilm im DVD-Format

Die Signaturen beziehen sich wenn nicht anders angegeben auf den Verleih des Ökumenischen Medienladens in Stuttgart, der für den räumlichen Bereich Württemberg zuständig ist:

Ökumenischer Medienladen, Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart, Tel.: 0711/222 76-67 bis -70, Fax -71, E-Mail: info@oekumenischer-medienladen.de, Internet: www.oekumenischer-medienladen.de.

Hier stehen bei württembergischer Mitgliedschaft auch Filme zum Download zur Verfügung.

Darüber hinaus verweise ich auf Ihre regionalen kirchlichen und staatlichen Verleihstellen bzw. auf häufig vorhandene Kaufmöglichkeiten bei den jeweiligen Anbietern.

Auswahl:

Margit Metzger

Pädagogisch-Theologisches Zentrum der Evangelischen Landeskirche in Württemberg

Grüninger Str. 25, 70599 Stuttgart, Tel.: 0711/45804 55; Fax -77,

E-Mail: Margit.Metzger@elk-wue.de, Internet: <http://ptz-stuttgart.de>

© Margit Metzger, ptz Stuttgart; Januar 2017